

DFG-Projekt am Historischen Institut der Universität zu Köln
„Visionen und Visualisierungen. Südamerika in Bildmedien
des 19. und 20. Jahrhunderts“



Workshop: Lateinamerika in historischen Bildmedien

Programm

Freitag, 08. April 2011

15h: Begrüßung

15:30h: Thalia Dietrich, Bonn: Visualisierte Feldforschung – Manfred Rauschert bei den Aparai-Wayana Brasiliens

16:15h: Svitlana Zhunenko, Bonn: Visuelle Repräsentation der archäologischen Feldforschung in Cochasquí von U. Oberem und Grupo Ecuador

17h: Kathrin Reinert, Köln: Sich (s)ein Bild von Südamerika machen. Erkenntnis und Imagination in den Fotografien deutscher Forscher (1892 bis 1933)

Samstag, 09. April 2011

10h: Vanessa Höse, Köln: Das ‚schlechte Leben‘ im Fokus. Strategien der Sichtbarmachung in argentinischen Sozialreportagen zu Beginn des 20. Jahrhunderts

10:45h: Claudia Damián, Berlin: Trabajando con fotografías. Del acto al archivo fotográfico; el caso Franz Mayer en México

11:30h: Pause

11:45: Annika Buchholz, Berlin: Die Fotografien und Postkarten des peruanischen Fotografen Max T. Vargas. Zur Produktion und Zirkulation von Bildern im transnationalen Kontext um 1910

12:30h: Hinnerk Onken, Köln: Indigene und Eisenbahnen, Ruinen und Metropolen: Fotos und Bildpostkarten aus Südamerika im Deutschen Reich

13:15h: Abschlussdiskussion